

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88600
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	522,39
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<input type="checkbox"/> kein gesetzl. Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzlich geschütztes Biotop	<input type="checkbox"/> Schutz nur teilweise	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
----------------------------	---	---	---	--

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 3 bis 3,5 m breiter Grabenbereich zwischen einer noch als Acker genutzten Fläche im Westen und einer vermutlich in jüngerer Zeit von Acker zu Grünland umgenutzten Fläche im Osten. Auf der Ostseite abgezaunt durch einen Weidezaun. Der Graben ist sporadisch gesäumt von Schwarz-Erlen, im Norden weniger, im Süden mit einem etwas dichteren Bestand, mit Bäumen die 10 m Höhe erreichen und vereinzelt 40 cm Stammdicke. V.a. im Norden ist eine offene Wasserfläche vorhanden, rund 0,5 m unter dem benachbarten Gelände, etwa 1,5 m breit, bedeckt von Wasserlinsen und Buckel-Wasserlinse, die relativ hohe Nährstoffgehalte anzeigen, ähnlich wie die Röhrichte der Ufer, die v.a. aus Rohrglanzgras und Wasserschwaden bestehen, jedoch auch mit eingestreuten Beständen der ebenfalls nährstoffanzeigenden Ufersegge. Der Uferbewuchs ist durch das Auftreten zahlreicher Hochstauden, v.a. viel Mädesüß und Gilbweiderich relativ blütenreich. Insgesamt ist der Aufwuchs mäßig artenreich, deutlich nitrophytisch geprägt, jedoch gewässertypisch. Das Gewässer ist offenbar dauerhaft wasserführend und wird von Grünfröschen als Laichgewässer genutzt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

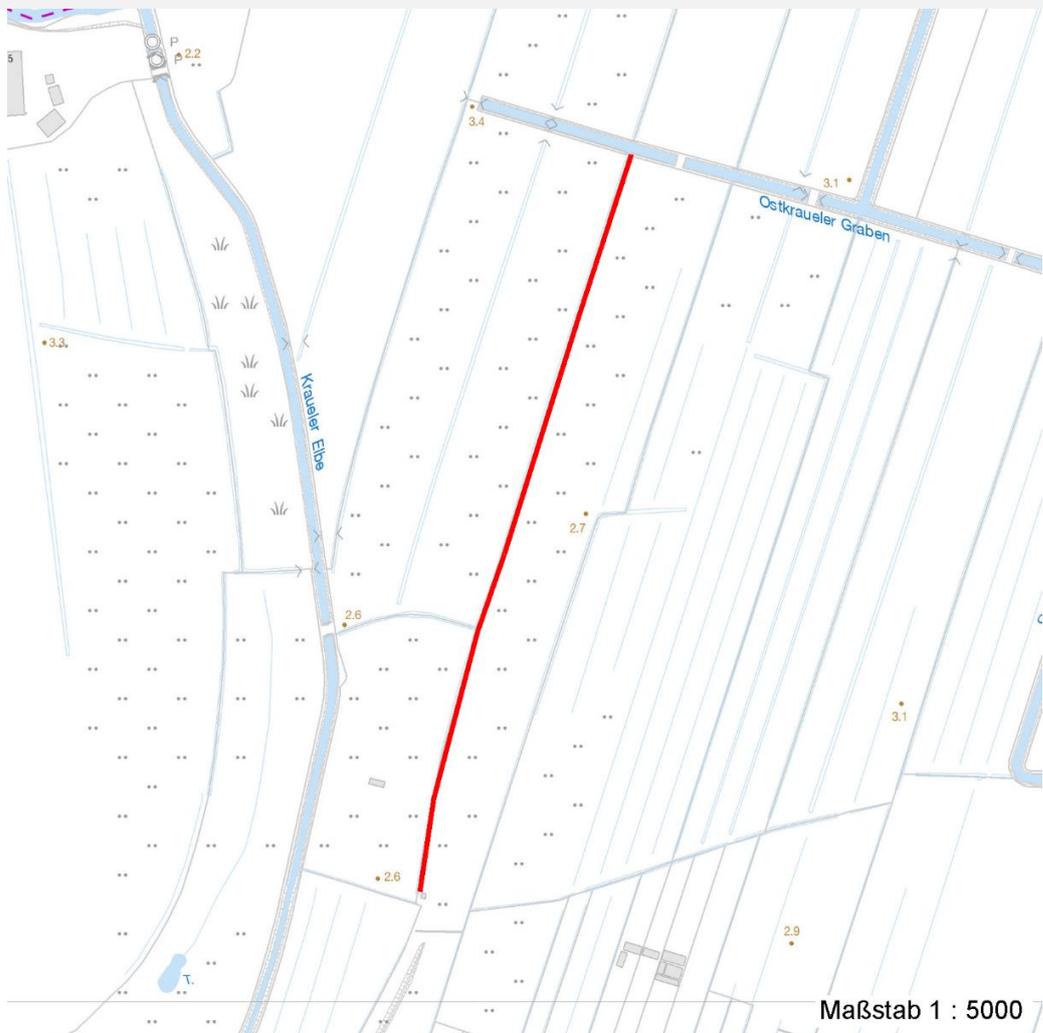
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich Kraueler Elbe		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, im Osten beweidet im Westen gemäht		
<b>Rechtswert (X)</b>	581417	<b>Hochwert (Y)</b>	5918328
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Neuengamme [ HH-2023 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88600
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	522,39
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

Räumliche Lage

Karte



Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Relativ nährstoffreiches Wasser, intensive ackerartige Nutzung auf der Westseite, vermutlich Nährstoffeinträge.
Wertgesichtspunkte	Dauerhafte Wasserführung, relativ geringer Flurabstand, Amphibien-Laichgewässer, mäßig artenreicher Uferbewuchs, relativ blütenreich, insgesamt strukturreicher Bewuchs, Eignung als Insekten-Lebensraum.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Wasserstand dauerhaft auf hohem Niveau sichern; Nutzung im Westen auch zukünftig extensiv betreiben.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88600
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	522,39
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Größe</b>	
Breite	3.00 m

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.30 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	3
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	7
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	88600
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	522,39
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-													
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-													
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	z		-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	h		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b				
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	z		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														23			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland